

Erstes Treffen am 26. November:

Kontaktpark Elm-Asse

Remlingen. Am 26. November findet in den Räumlichkeiten des Kompetenzzentrums Freiwilligenmanagement Elm-Asse in Remlingen der erste „Kontaktpark Elm-Asse“ statt. Dieser richtet sich an alle freiwillig Engagierten aus der Samtgemeinde Elm-Asse und bietet Raum für einen gemeinsamen Austausch über Herausforderungen und Lösungen für freiwilliges Engagement in der Samtgemeinde. „Ziel der Veranstaltung ist es, die Vernetzung von Aktiven zwischen den verschiedenen Ortschaften in der Samtgemeinde zu fördern. Viele Vereine, Gruppen und Institutionen sitzen im selben Boot und stehen vor den gleichen Herausforderungen, wie fehlender Nachwuchs für Vorstandsposten oder die Akquise von Jugendlichen. Man möchte Menschen zusammenbringen, die trotz der räumlichen Nähe bisher keine Berührungspunkte hatten, und an

dem gemeinsamen Ziel arbeiten, das Leben in der Samtgemeinde Elm-Asse attraktiver zu gestalten. Alle Aktiven sollen die Möglichkeit bekommen, ihre Aktivitäten und Angebote vorzustellen, um so Synergien zu schaffen und gemeinsam gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen gestärkt entgegenzutreten. So beschreibt MOTEA-Projektleiter Konstantin Praël die Zielsetzung des Kontaktparks. Weitere Kontaktparks sollen in Zukunft regelmäßig in verschiedenen Gemeinden der Samtgemeinde Elm-Asse stattfinden und so einen nachhaltigen Austausch der verschiedenen freiwillig Engagierten ermöglichen. Um Anmeldung wird gebeten.

Termin: Dienstag, 26. November, 17 Uhr, im Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse, Im Kirchwinkel 4, 38319 Remlingen.